

Merkblatt

LOB-Schriften V. 3.0 (Frakturschriften, spitze Schreibschriften, Antiquaschriften)

LOB-Schriften sind - bezogen auf den Fraktursatz - **basisfunktional OpenType**-programmiert. Die LOB-**Druck**schriften enthalten das Lang-f, die Ligaturen ch, ck, ff, fi, fl, ft, ll, fch, fi, ff, ft, tt, tz, ffi, fft, fh, fk, fl, fs, ffi, fft, die Zeichen \bar{m} und \bar{n} (anwendbar anstelle von Doppel-m und -n), β (großes β), den Bindehemmer sowie \mathfrak{r} und \mathfrak{a} , \mathfrak{o} , \mathfrak{u} , \mathfrak{A} , \mathfrak{O} , \mathfrak{U} (rundes r und Umlaute mit übergesetztem e, nicht in Antiquaschriften). Die setzbaren spitzen LOB-**Schreib**schriften enthalten das Lang-f, die St-Ligatur, \bar{m} , \bar{n} und Buchstabenvarianten, die ein schreibgerechtes Schriftbild erzeugen.

Zip-Dateien enthalten zusätzlich zu den Normalschnitten fette und Zierschnitte; letztere werden mit Kursiv gewählt.

Anwendung

LOB-Schriften bilden mit OpenType-funktionsfähigen Textprogrammen selbsttätig Ligaturen. Mit dem Fraktursatzprogramm **Ligafaktur** ab Ausgabe **9.3** (für Windows XP-10, Bezug: www.ligafaktur.de, Einstellung: *LOB_OpenType*) werden Lang-f und Ligaturen beim normalen Schreiben oder bei Textumwandlung nach den Fraktursatzregeln gesetzt.

Die Ligatur- und Lang-f-Bildung in Texten mit LOB-Schriften sind wegen der einfachen Basis-OpenType-Programmierung weitgehend unempfindlich gegen Darstellungsfehler durch die Textprogramme und deren unterschiedliche Auslegung der OpenType-Befehle.

Die Zeichen \bar{m} , \bar{n} , rundes r, β , $\frac{1}{4}$, $\frac{1}{2}$ und $\frac{3}{4}$ können durch Setzen des Bindehemmers **vor** mm, nn, r, β , $\frac{1}{4}$, $\frac{1}{2}$ und $\frac{3}{4}$ angezeigt werden.

Das für Frakturtexte übliche Sperren als Textauszeichnung, die Anzeige von Umlauten mit übergesetztem e und weitere Anwendungen wie das Setzen deutscher Satzzeichen, des Bindehemmers zur Fehlerkorrektur und aller anderen Zeichen können bequem mit den zuständigen Ligafaktur-Funktionen ausgeführt werden. Wenn das Textprogramm die Wahl einzelner OpenType-Gruppen erlaubt, kann stattdessen für das Sperren auch die OpenType-Gruppe „Stilalternativen (salt - Stylistic Alternates)“ gewählt werden, für die Anzeige der Umlaute mit e auch die Open-Type-Gruppe „Historische Zeichen (hist - Historical Forms)“ und für die Anzeige von $\frac{1}{4}$, $\frac{1}{2}$ und $\frac{3}{4}$ auch „Bruchzahlen (frac - Fractions)“. Für die Basisfunktion gilt die Gruppe „Standardligaturen (liga - Standard Ligatures)“.

Nutzungsbedingungen

Die Schriften dürfen kostenlos angewendet, jedoch nicht öffentlich angeboten, kommerziell verteilt oder mit Gewinnabsicht verwertet werden. Die Schriften dürfen nicht verändert, Zeichen und OpenType-Programmierung nicht in andere Schriften übertragen werden.

Bezug: www.ligafaktur.de

Kontakt: lfpost@ligafaktur.de

© UZ